

Nun darf ich nicht verzagen,
 Wohl mir, Gott nimm mich auf!

v. A.

Recitat.

So weicht, ihr nichtigen Gedanken,
 Weicht, weicht, und kränkt mich nicht;
 Ich weiß, des Höchsten Gütegüt
 Läßt mich zu keiner Zeit
 In meinen Sünden untergehen;
 Und will mein Herz verzagend wanken,
 So wird sein helles Gnaden Licht
 Mir stets zur Seiten stehen.
 Wohlan! an diesen halt ich mich:
 Wenn ich in wahrer Buß und Reue,
 Nur ferner alle Sünden scheue,
 Und glaube fest, mein Gott erbarmet sich:

Choral.

Er nun so walle fort, dein Jesus wartet dort, so
 bald du ihn wirst sehen und ernstlich also flehen: Gott
 sey mir Sünder gnädig, bist du von Sünden ledig.

Am 12. Sont. nach Trinitat. D.

Der Choral 772. Vers 1. 2. 3. 4. 11. 9.

Nota. Die Gemeinde singet nicht mit.

Am 13. Sont. nach Trinit. F.

Choro.

Was vorhin geschrieben ist, das ist uns
 zur Lehre geschrieben, auf daß wir
 durch